



---

Informationsvorlage	II-65-003/23 INF
Geschäftsbereich	Geschäftsbereich II - Bau, Umwelt & Strukturentwicklung
Fachbereich	Fachbereich 65 - Hochbau

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ausschuss für Bau und Verkehr	08.11.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

#### **Titel**

Information über die Vergabe von Bauleistung nach VOB – Grundschulzentrum Hallenser Straße, Teilobjekt Schule - Los Trockenbau

#### **Information**

Vorhaben: Grundschulzentrum Hallenser Straße, Teilobjekt Schule  
Los Trockenbau

Vergabe von Leistungen für den Trockenbau per Auftrag in Höhe von

**365.655,89 €**

Der Bedarf an Schulplätzen kann für die Grundschulbereiche im Innenstadtbereich aufgrund der positiven Entwicklung nicht mehr gedeckt werden. Da dieser Entwicklungsprozess für die Cottbuser Innenstadt weiter anhalten wird, ist die Bildung eines neuen Schulbezirks und die Errichtung einer zweizügigen Grundschule erforderlich. Die Stadt Cottbus/Chósebusz besitzt im betreffenden Stadtgebiet am Standort Hallenser Str. 5a (Gemarkung Brunschwig, Flur 45, Flurstück 323) ein ehemaliges Schulgebäude mit entsprechenden Freiflächen. Im Ergebnis des städtebaulichen Wettbewerbes für die Aktivierung dieses Komplexes durch Sanierung und Erweiterung des vorhandenen Baukörpers wird das vorhandene Schulgebäude ertüchtigt und mit einem Anbau (Neubau) Nord und Süd erweitert.

Die künftige Schule wird entsprechend den Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) hergerichtet. Die komplette Haustechnik entspricht dem aktuellen Stand der Technik und erfüllt alle technischen Vorgaben – von wärmeschutztechnisch hochwertigen Bauteilen der Gebäudehülle (Dach, Fenster,

erdberührte Böden) über energiesparende Beleuchtungstechnik bis hin zu Lüftungsanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung wird den aktuell immer wichtigeren Aspekten der Ressourcenschonung entsprochen. Der Energiebedarf soll die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) übererfüllen. Neben diesen Aspekten sind natürlich auch die Anforderungen des Brandschutzes sowie der Barrierefreiheit mit beachtet worden.

Die Finanzierung des Schulgebäudes erfolgt im Schwerpunkt aus Stadtumbaumitteln mit dem Teilprogramm „Rückführung sozialer Infrastruktur“.

Das Gewerk 120 umfasst sämtliche Trockenbauwände, Installationsmontagewände und Vorsatzschalen sowie Abhangdecken. Die Trennwände zwischen den Klassenräumen haben erhöhte Schallschutzanforderungen. Auch die Verkofferungen in den Garderobenbereichen der Flure sowie die Konstruktion zur Befestigung der Wandtafeln sind in diesem Leistungsverzeichnis enthalten.

Im Zuge eines EU-weiten offenen Verfahrens haben sich für die Ausschreibungsunterlagen neun Bewerber angemeldet. Zum Eröffnungstermin lagen vier Hauptangebote vor.

Nach Auswertung und Abschluss des Genehmigungsprozesses durch das Prüfteam wurde das Los am 10.10.2023 an folgende Firma vergeben:

SPOMA Parkett und Ausbau GmbH  
Saalestraße 43/44  
39126 Magdeburg

Marietta Tzschoppe  
Bürgermeisterin und  
Geschäftsbereichsleiterin Bau,  
Umwelt und Strukturentwicklung